

Zeitschrift: SuchtMagazin
Herausgeber: Infodrog
Band: 26 (2000)
Heft: 2

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Liebe
Leserin,
lieber
Leser

Gamma-Hydroxybutyrat (GHB) ist die pharmakologische Bezeichnung der Substanz. Unter Bezeichnungen wie «Liquid Ecstasy» oder «G-Juice» wird sie in Hanf-Shops und an Techno-Partys vertrieben – als leuchtend farbige Flüssigkeit in kleinen Fläschchen.

Der Geschmack von GHB ist salzig und die Wirkung trotz des Szenenmens nicht aufputschend wie bei Ecstasy, sondern beruhigend, entspannend. Bei richtiger Dosierung kommt zu der Entspannung die erwünschte Euphorie und Enthemmung, die auch bei Ecstasy gesucht wird. Sobald die Dosierung zu hoch ausfällt, nehmen die narkotisierenden Symptome zu, was bis zur Bewusstlosigkeit führen kann. Beim Beikonsum von andern Betäubungsmitteln (vor allem von Alkohol und Opiaten) nimmt die Wirkung stark zu, was in den letzten Monaten mehrmals dazu geführt hat, dass NutzerInnen in ein lebensbedrohendes Koma gefallen sind, welches sofortige ärztliche Hilfe nötig machte.

Soviel zu den Fakten. Die Behörden sehen sich mit der schwierigen Frage konfrontiert, wie sie sich dem neuen Szenenrenner gegenüber verhalten sollen. Eine Aufnahme auf die Liste der verbotenen Substanzen scheint keine Lösung, da der Verkauf von GHB in einem solchen Fall vom Schwarzmarkt übernommen wird und der Inhalt der einzelnen Fläschchen noch weniger abgeschätzt werden kann als heute.

Eine sachliche, nicht dramatisierende Information scheint der einzige Weg, die unerwünschten Nebenwirkungen von GHB in Grenzen zu halten. «Lösungen» des Problems gibt es – einmal mehr – keine.



Martin Hafen-Bielser

IMPRESSUM

SUCHTMAGAZIN – EHEMALS DROGENMAGAZIN
die kette, Ramsteinerstrasse 20, 4052 Basel,
Tel. 061 / 312 49 00, Fax -02, E-mail: info@
suchtmagazin.ch, Web: <http://www.suchtmagazin.ch> ■ Das SUCHTMAGAZIN erscheint
sechsmal jährlich ■ Herausgeber: Verein DrogenMagazin ■ Leitender Redaktor: Martin
Hafen-Bielser ■ Redaktion: Kurt Gschwind,
Claus Herger, Kathrin Jost ■ Gestaltung dieser
Nummer: Martin Hafen ■ Satz und
Layout: Atelier für Gestaltung, U. Widmer,
Basel ■ Illustrationen & Titelblatt: Jundt und
Partner, H.P. Jundt, Basel ■ Druck: Druckerei
Schüler AG, Biel ■ Preise: Einzelnummer
Fr. 14.-; Jahresabonnement: Fr. 70.-; Unterstützungsabonnement: Fr. 100.-; Gönner-
abonnement: ab Fr. 200.-; Kollektivabonnement
ab 5 Stk.: Fr. 50.-; Ausland: Euro
50.-; Einzelnummer: Euro 10.- ■ Kündigungsfrist:
Ende Kalenderjahr ■ Postcheck-
konto: Verein DROGENMAGAZIN, 40-29448-5,
Basel ■ ISSN 1422-2221 ■ Beilage 2/00:
Tagungsprospekt Suchtpräventionsstelle Zürich

INHALTSVERZEICHNIS

Suchtprävention im Spielcasino – eine weitere Paradoxie in der Suchthilfe?	3
«Und dann geschieht ein Wunder...!»	11
Lösungsfokussiertes Arbeiten in einer psychiatrischen Klinik	16
Illusion und Zauberei: Unwissenschaftliche Gedanken zur Psychotherapie	18
Perspektive und Challenge in der Weiterbildung	21
<i>Supra-f:</i> «Take off» – Unterstützung beim Absprung aus schwierigen Lebenssituationen	24
Schweizer Bevölkerung leidet stark unter Stress	26
Rezension: Für eine integrative Verwendung von psychotherapeutischen Massnahmen	30
Neuerscheinungen	31
<i>Fil rouge:</i> Halbzeit – eine Zwischenbilanz aus den Regionen	33
Veranstaltungen	38
REFLEXE	39